

Informationen über den feelSpace naviGürtel®

Liebe Ärztin, lieber Arzt,

Der feelSpace naviGürtel® ist ein Hilfsmittel, das Blinde und Sehbehinderte bei der Orientierung im Alltag unterstützt. Er macht Richtungsinformationen mittels Vibrationen fühlbar.



Hintergrund

- Die kognitionswissenschaftliche Arbeitsgruppe „feelSpace“ der Uni Osnabrück unter der Leitung von Prof. Dr. König forscht seit 2005 mit taktilen Gürteln. Das positive Feedback, vor allem von blinden Testern, führte zur Gründung der feelSpace GmbH, die den wissenschaftlichen Prototypen zu einem nutzerfreundlichen Produkt für Blinde weiterentwickelte.
- Der feelSpace naviGürtel® enthält 16 gleichmäßig verteilte Vibromotoren und kann dadurch Richtungen und Drehbewegungen sehr präzise anzeigen.
- Der feelSpace naviGürtel® ist autonom nutzbar im Kompass-Modus und zeigt dann Norden an. Gekoppelt mit einem Smartphone zeigt er mit Hilfe einer App zusätzlich Ziele per Vibration an.

Nutzen

Durch ein konstant nach Norden ausgerichtetes Vibrationssignal wird es einfach, **zuverlässig in einer geraden Linie** zu laufen, z.B. beim **Überqueren einer Straße oder eines großen Platzes**. Das fühlbare Feedback ermöglicht auch, präzise Kurven zu gehen. Nach dem Umgehen eines Hindernisses oder anderer kurzer Ablenkungen kann man sich **leicht neu ausrichten**.

Der naviGürtel® erhöht die **Sicherheit im Verkehr**, da kein akustisches Navigationsgerät verwendet werden muss und somit **die Ohren frei bleiben**. Auch die Hände und die Augen bleiben während Navigation und Orientierung frei. Der Nutzer kann sich auf den Straßenverkehr und andere Geräusche konzentrieren, weil das Gerät ihn **nicht ablenkt**.

Die einfache Bedienung des Gerätes **senkt die Barriere, auch für technisch unerfahrene** oder ältere Nutzer. Sie werden unabhängiger von der Hilfe anderer und damit selbständiger. **So wird langfristig Mobilität und Lebensqualität gewährleistet.**

Beantragung

Für eine Verordnung wird neben der **Hilfsmittelpositionsnummer 07.50.02.6001** die Angabe „**feelSpace naviGürtel**“ benötigt. Sollte nach Rücksprache mit dem Klienten (und ggf. dessen RehallehrerIn) zusätzlich eine Mobilitätsschulung erforderlich sein, so bedarf es hierfür eines zusätzlichen Rezeptes über die Schulungsstunden (üblicherweise 10-15 Stunden), z.B. „**10 Stunden Schulung Orientierung und Mobilität für feelSpace naviGürtel**“.

Gebühr frei	Krankenkasse bzw. Kostenträger			BVG	Hilfs- mittel	Impf- stoff	Spr.-St. Bedarf	Begr.- Pflicht	Apotheken-Nummer / IK
	Krankenkasse			6	X	8	9		
Geb.- pfl.	Name, Vorname des Versicherten			Zuzahlung		Gesamt-Brutto			
noctu	Phil Space			geb. am					
Sonstige	Gürtelweg 42			24.11.2015					
	12345 Norden								
Unfall	Kostenträgerkennung	Versicherten-Nr.	Status	Arzneimittel-/Hilfsmittel-Nr.		Faktor		Taxe	
				1. Verordnung					
Arbeits- unfall	Betriebsstätten-Nr.	Arzt-Nr.	Datum	2. Verordnung					
				3. Verordnung					
Rp. (Bitte Leerräume durchstreichen) Vertragsarztstempel									
aut idem	feelSpace naviGürtel für sichere Orientierung und Mobilität (07.50.02.6001)								
aut idem	Diagnose: Blindheit								
aut idem				<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>		Abgabedatum in der Apotheke		Unterschrift des Arztes Muster 16 (10.2014)	
Bei Arbeitsunfall auszufüllen!			Unfalltag		Unfallbetrieb oder Arbeitgebernnummer				